

Community Guidelines

Zweck

Der Zweck des Vereins richtet sich nach § 2 der Satzung.

Sowohl innerhalb der Bundeswehr als auch im zivilen Umfeld hat das persönliche Netzwerk einen großen Einfluss auf die eigene Perspektive sowie die Möglichkeiten zur Weiterentwicklung. Um diese Chancen zu nutzen, bilden viele Organisationen Alumni-Netzwerke, mit dem Ziel Ehemalige und Aktive zusammen zu bringen und ein Forum für den Austausch zu bieten.

Die Absolventen der Studiengänge Informatik (INF), Wirtschaftsinformatik (WINF), Elektro- und Informationstechnik (EIT) sowie Elektrotechnik und Technische Informatik (ETTI) an den Universitäten der Bundeswehr verbinden nicht nur gemeinsame Erlebnisse auf dem Campus, sondern auch der Wille und die Mittel, zur Digitalen Transformation sowie zur Innovation in Staat, Wirtschaft und Gesellschaft beizutragen. Bisher ist diese Community noch nicht organisiert – genau das wollen wir ändern und so ihr Potenzial besser nutzen!

Viele Absolventen sind nach wie vor beruflich im IT-Umfeld zu Hause und verfügen somit über die Expertise, die benötigt wird, um Deutschland digital zu transformieren. Wir bieten eine Austauschplattform, um dieses Wissen in unserem Netzwerk zu teilen und so einen nachhaltigen Beitrag für eine digitale Zukunft zu leisten.

Dabei sind folgende drei Bestandteile essentiell:

1. **Veranstaltungen:** Diese organisierten Events sollen für einen Wissensaustausch über aktuelle Themen sorgen. Eine solche Veranstaltung soll mindestens einmal pro Jahr stattfinden. Nach Möglichkeit ist eine hybride¹ Form zu wählen, um auch weiter entfernten Mitgliedern die Teilnahme zu ermöglichen.
2. **Stammtischrunde:** Einmal pro Quartal soll eine Stammtischrunde stattfinden. Ziel der Stammtischrunde ist ein informeller Austausch.
3. **Gruppenchat:** Zum situativen Austausch wird ein Messenger-Dienst auf freiwilliger Basis genutzt. Dieser dient dazu, den spontanen Informationsbedarf der Mitglieder zu decken und Mitglieder über anstehende Community-Aktivitäten informell zu benachrichtigen.

Mitglieder

Die Voraussetzungen zum Erwerb der Mitgliedschaft sind in § 3 der Satzung beschrieben. Sie richtet sich hauptsächlich an die Absolventen folgender Studiengänge der Fakultäten INF, EIT und ETTI der Hochschulen der Bundeswehr:

- Informatik
- Cyber Sicherheit

¹ sowohl virtuell als auch in Präsenz

- Technische Informatik und Kommunikationstechnik
- Wirtschaftsinformatik
- Elektrotechnik und Informationstechnik

Ein Abweichen von diesen Voraussetzungen ist durch Einzelfallentscheidung durch den Vorstand möglich.

Mitgliedschaft beantragen

Der Mitgliedsantrag ist gemäß § 3 (3) in Schriftform, mit Bezug auf eine Einladung durch ein Mitglied, zu stellen. Ein entsprechendes Antragsformular ist auf der Internetpräsenz der Community zu finden. Nach der Prüfung durch den Community Administrator erhält der Antragsteller das Passwort, um auf den geschützten Bereich der Internetpräsenz zuzugreifen. Zusätzlich wird er in den E-Mail-Verteiler des Vereins aufgenommen.

Mitgliedschaft beenden

Die Bestimmungen zur Beendigung der Mitgliedschaft werden in § 4 der Satzung geregelt. Die Mitgliedschaft kann über eine formlose Erklärung per E-Mail gegenüber des Vereins beendet werden.

Kanäle und Tools

Die Community nutzt ausschließlich folgende Kanäle und Tools.

Internetpräsenz

Als Community-Seite zur Organisation und Informationsweitergabe dient eine Internetseite unter Nutzung von Wordpress. Diese stellt den Mitgliedsantrag zur Aufnahme in die Community bereit. Es werden Inhalte für die Allgemeinheit oder ausschließlich für Community-Mitglieder geteilt. Exklusive Inhalte werden passwortgeschützt.

E-Mail

Ankündigungen, Informationen und Einladungen an Mitglieder erfolgen an die E-Mail-Adressen der Mitglieder via BCC-Adressierung. Der E-Mail-Verteiler stellt den offiziellen Kommunikationskanal zu den Mitgliedern dar und verweist ggf. auf Seiten der Internetpräsenz.

Gruppenchat

Zum situativen Austausch wird eine Signal Gruppe eingerichtet und betrieben. Community Administrator, Ältestenrat und Vorstand erhalten Administrationsrechte. Die Teilnahme ist freiwillig, da persönliche Daten geteilt werden. Der Gruppenlink wird auf der Community Seite passwortgeschützt hinterlegt. Die Freischaltung hat zur Sicherheit und zum Schutz vor ungewollter Linkweitergabe dennoch durch den Community Administrator zu erfolgen.

Verantwortlichkeiten

Vorstand

Der Vorstand besteht gem. § 8 der Satzung aus zwei gleichberechtigten Mitgliedern. Wenn immer möglich, wird der Vorstand durch einen Bundeswehrangehörigen und einen nicht Bundeswehrangehörigen gestellt, um beide Interessensbereiche gleichberechtigt zu vertreten. Der Vorstand stellt, neben den Aufgaben nach § 9, sicher, dass die Volunteers ihren Aufgaben nachkommen und unterstützt diese dabei.

Ältestenrat

Der Ältestenrat besteht gem. § 15 der Satzung aus fünf gleichberechtigten Mitgliedern. Er überwacht die Tätigkeiten der beiden Vorstandsmitglieder und achtet darauf, dass die Tätigkeiten der Community den vereinbarten Zwecken entsprechen. Außerdem schlägt der Ältestenrat den Vorstand vor, welcher mit einer einfachen Mehrheit durch die Community (Mitgliederversammlung) bestätigt werden muss.

Community Administrator

Der Community Administrator verwaltet die personenbezogenen Daten der Community Mitglieder. Er prüft bei einem Antrag auf Mitgliedschaft, ob die formalen Voraussetzungen erfüllt sind.

Bei einer Beitrittsanfrage zur Signal Gruppe prüft er, ob die Anfrage berechtigt ist und autorisiert den Beitritt.

Volunteers:

Um die Arbeitslast zu verteilen, gibt es verschiedene Volunteers:

- Volunteer für die Internetpräsenz: Pflege der Internetpräsenz.
- Volunteer Stammtisch: Organisieren des Stammtischs.
- Volunteer Veranstaltungen: Organisieren der Veranstaltung, gemeinsam mit dem Ältestenrat sowie dem Vorstand.

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung tritt gem. § 13 der Satzung mindestens einmal jährlich zusammen. Die Aufgaben werden in § 12 beschrieben.

Verarbeitung personenbezogener Daten

Bei Beantragung der Mitgliedschaft werden Vorname, Nachname, E-Mail Adresse, Studiengang und Studienjahrgang erhoben. Die Angabe der Mobilfunknummer ist optional und nur bei Teilnahme am Gruppenchat nötig. Diese Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und werden durch den Community Administrator in einer Liste verwaltet. Zum Zwecke der Verifikation muss bei der Anmeldung zusätzlich der Name des Mitglieds angegeben, durch den der Antragsteller eingeladen wurde.

Die Daten dienen folgenden Zwecken:

1. Verifizieren der Berechtigung zur Mitgliedschaft.
2. Verteilen von Informationen / Einladungen zu Veranstaltungen innerhalb der Community.
3. Bekanntgeben von Informationen, die die Organisation des Vereins betreffen.

Der Nutzung und Speicherung der Daten kann jederzeit widersprochen werden. Dazu genügt eine formlose Erklärung des Austritts gegenüber dem Community Administrator (info@infinity-club.org).

Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO (Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten).